

Quelle: Märkische Allgemeine, 15.04.2004

Rotary Club Havelland stellt 800 Euro zur Verfügung / Mitglieder des Serviceclubs loben Freizeitprojekt von Stadt und KWR

## Fahrrad, Helme und Zubehör für Rathenows Funsport-Jugend

**RATHENOW** Für die Funsportler, die in der Rathenower Zietenhalle auf Skateboards und BMX-Rädern ihre Kunststücke üben, haben sich inzwischen viele Unternehmen aus der Stadt stark gemacht. Martin Kanitz und die Vertreter des Aktiv e. V. freuen sich über Unterstützung, die von vielen Seiten kommt.

Jetzt überreichte der Rotary-Club (RC) Havelland einen 800-Euro-Scheck. Am Dienstag hatte sich der Vizepräsident des RC Havelland, Günther Baatz, bei den Funsportlern angemeldet, um den Scheck zu überbringen. Baatz sagte, die Mitglieder des RC Havelland seien nach einer Besichtigung der Zietenhalle und einem Gespräch mit den Jugendlichen zu der Überzeugung gekommen, dass dieses Projekt jungen Leuten eine Chance biete, die Freizeit sinnvoll zu nutzen. "Wir haben deshalb nicht lange gezögert und stellen dieses Geld gerne zur Verfügung." Für die Summe sollen ein Fahrrad, Helme und Knieschützer angeschafft werden, die der Aktiv e. V. Jugendlichen zur Verfügung stellt, welche kein eigenes Fahrrad besitzen. Der Rotary-Club möchte auf diesem Weg sicherstellen, dass Jugendliche, die aus Finanzgründen kein Fahrrad haben, an dem Projekt teilnehmen können.

Sowohl die Stadtverwaltung als auch die Kommunale Wohnungsbaugesellschaft Rathenow (KWR) sind zufrieden mit den Aktivitäten der Jugendlichen. Während die KWR mit dem Eigentümer der Halle einen Mietvertrag abschloss und sogar Kaufabsichten hegt, zahlt die Stadt Rathenow die Betriebskosten.

Der RC Havelland hat in der Region seit seiner Gründung im Jahr 1996 zahlreiche Sozial- und Kulturprojekte gefördert. Zu den Nutznießern gehören neben anderen die Förderschule für geistig Behinderte in Rathenow, die städtische Musikschule Rathenow und das Tierheim. Ebenso wird der RC Havelland die Sanierung der Steckelsdorfer Kirche unterstützen. Rotary ist eine weltumspannende Service-Einrichtung mit Clubs auf allen Kontinenten, in denen sich über eine Million Mitglieder engagieren. Das bekannteste internationale Hilfsprojekt ist "Polio Plus", ein Programm zur Ausrottung der Kinderlähmung bis zum Jahr 2005. MAZ